

Seiten/Quereinstieg (als Mediziner) - ein paar allgemeine Fragen -

Beitrag von „BrummelHummel“ vom 5. Januar 2025 18:37

Hallo ihr Lieben,

ich spiele mit den Gedanken Lehrer zu werden. Vorzuweisen habe ich ein gerade abgeschlossenes Medizinstudium (ohne Doktorarbeit) sowie eine Ausbildung in der Pflege und 2 Jahre Berufserfahrung in der Pflege. Vor der Ausbildung hatte ich auch mal ein 2 monatiges Praktikum in einem Jugendclub gemacht (Vorraussetzung für das dann doch nicht angetretene Lehramtstudium). Theoretisch besteht bei dem Profil ja die Möglichkeit bei einigen Anbietern SchülerInnen in der Pflege zu unterrichten (obwohl kein (Pflege/Medizinpädagogikstudium vorliegt).

Mein Interesse liegt aber definitiv bei den naturwissenschaftlichen Fächern (Biologie, Chemie). Wenn ich nochmal neu starten könnte würde ich vmtl Bio + X im Lehramt studieren - nun ist es aber anders gekommen. Wenn ich mir jetzt so die Seiten zum Quereinstieg oberflächlich anschau, dann wird idR ein Bachelor, Master, Magister oder ein Diplom vorausgesetzt. Ich habe davon nichts vorzuweisen - nur mein Staatsexamen + höheres Lebensalter (ü35 😞).

Bzgl der Arbeit mit Kindern/ Jugendlichen habe ich auch keine romantischen Vorstellungen - trotzdem würde ich gerne Sachen unterrichten, die mich auch interessieren. Zudem geht es auch um einen geregelteren Tagesablauf. Örtlich wäre ich innerhalb der neuen Bundesländer flexibel.

Wisst ihr, ob es überhaupt möglich wäre, diese Fächer mit meinen Voraussetzungen zu unterrichten? GGf mit berufsbegleitenden Studium/ Fortbildungen? Wäre der Weg ggf leichter über z.B. einen Bachelor in Biologie - das wäre ggf noch berufsbegleitend mit ARbeit am WE in der Pflege machbar. Geld und Zeit für ein grundständiges Lehramtstudium habe ich aber nicht.

LG